

Bonneweg, die Heimat der Eisenbahn

Im Juli 1984, vor über dreizehn Jahren also, erschien zum ersten Mal eine *Ons Stad* - die Nummer 16 - zum Thema Bonneweg. Das ist lange her, und inzwischen ist im einwohnerstärksten Viertel unserer Hauptstadt vieles anders geworden. Mit dem Kaltreis ist ein völlig neues Wohnviertel für über 1.500 Menschen



1904

erschlossen worden, die *Rocade* wurde gebaut und hat für große urbanistische und architektonische Veränderungen gesorgt. Bonneweg hat inzwischen ein eigenes *Lycée Technique* und ein funkelnagelneues Kulturzentrum, und zudem feierte die Pfarrei dieses Jahr ihren 100. Geburtstag.

Es gab also viele gute Gründe für die *Ons Stad*-Redaktion, sich wieder einmal mit Bonneweg zu beschäftigen. Und da damals, 1984, das Thema Eisenbahn viel zu kurz gekommen war, hatten wir uns vorgenommen, in dieser Nummer vor allem auf die Geschichte des symbolträchtigen *Feierwon* einzugehen. Denn Bonneweg ist die eigentliche Heimat der Luxemburger Eisenbahn, und 1859, als der erste Zug in den Bahnhof einfuhr, da fand dieses epochale Ereignis nicht auf hauptstädtischem Territorium, sondern auf dem Grund und Boden der Gemeinde Hollerich, in deren Sektion Hollerich-Bonneweg statt, und bis zur Eingemeindung (1920) sollten noch über sechzig Jahre ins Land ziehen. Und Hollerich entwickelte sich, dank der Eisenbahn, gerade in dieser Zeit zu einer blühenden Großgemeinde.

Kurzum, es wurde uns schnell bewußt, daß eine einzige *Ons Stad* viel zu wenig Platz böte für die ganze Fülle des Materials. So haben wir diese Nummer ausschließlich dem Gestern und Heute der Eisenbahn gewidmet, um dann im nächsten Heft umfassend auf die alte Stadt Hollerich-Bonneweg - 1914 wurde dieser Sektion von Hollerich in der Tat der Titel Stadt zuerkannt - und auf die ehemalige Großgemeinde einzugehen. Denn die war in der Tat viel größer als die alte Festungsstadt in ihren engen geographischen Grenzen, die eine europäische Hauptstadt werden wollte und sich deshalb dringend in alle vier Himmelsrichtungen ausdehnen mußte.

Darüber dann mehr in der nächsten Nummer.

r.cl

*La Ville de Luxembourg
vous souhaite un joyeux Noël
et une bonne et heureuse Année 1998*

*E schéine Chrëschttag
an e glécklecht Neit Joer*

*Frohe Weihnachten
und ein glückliches Neues Jahr*

*Auguri per un Buon Natale
e felice Anno Nuovo*

Feliz Natal e bom Ano Novo

Merry Christmas and a happy New Year

